

ABHÄNGIG  
PARTEISCH  
FILMREIF

VIVA NR. 187  
VIVA ST. PAULI @  
FCSTPAULI.COM

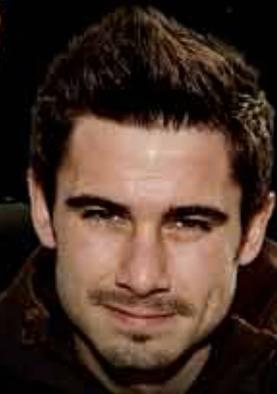
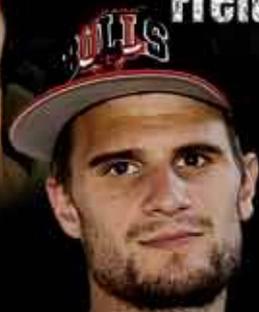
# ST. PAULI



OFFIZIELLE STADIONZEITUNG DES FC ST. PAULI 2013/14  
12. SPIELTAG: FC ST. PAULI – SV SANDHAUSEN ANSTOSS: FREITAG, 25.10.2013, 18:30 UHR



Freitag, Flutlicht,  
Millerntor



AN JEDEM  
VERDAMMTEN FREITAG



Freitag,  
25.10.2013:

# SV SANDHAUSEN

**Kein Wunder, dass Trainer-Urgestein Tony D'Amato (verkörpert durch Al Pacino) in Oliver Stones Sportfilmklassiker ein dermaßen zerknittertes Gesicht zur Schau trägt: „An jedem verdammten Sonntag“ müssen er und seine Jungs um jeden Zentimeter auf dem Footballfeld kämpfen. Eine Situation, die St. Paulis Cheftrainer Michael Frontzeck (verkörpert durch ihn selbst) bekannt vorkommen dürfte – nur dass er und sein Team neuerdings immer freitags ran müssen.**

Heimspiel Paderborn: Freitag. Heimspiel Sandhausen: Freitag. Heimspiel Köln: Freitag. Auswärts in Ave: Wieder Freitag. Nur gegen Cottbus geht es daheim am Montag los. Ein Ansetzungsrythmus, der viel Flutlicht, aber wenig Freude für Gästefans verspricht. Zumal wenn sie eine weite Anreise haben wie unsere heutigen Besucher: Schon nach Luftlinie sind es 475 Kilometer, auf Straßen sogar 580.

Dass der SV Sandhausen auch in diesem Jahr ans Millerntor reist, hat mit zwei Wundern zu tun. Das erste geschah am drittletzten Spieltag der 3. Liga 2011/12: Nachdem das Team des damaligen Trainers Gerd Dais bei Preußen Münster mit 2:1 gewonnen hatte, stand der Aufstieg in die 2. Bundesliga fest. Es war der erste der Vereinsgeschichte.

Dort blieben die Sandhäuser bis zum vierten Spieltag ungeschlagen – ehe sie am Millerntor im vorletzten Heimspiel unter André Schubert nach Toren von Bartels, Ebbers und Pischorn mit 1:2 unterlagen. An einem Freitag übrigens. Einem Freitag, der weniger durch den zähen Fußball als durch den bewegenden Abschied von Fabio Morena in Erinnerung blieb, damals in der Sandhäuser Startelf.

Nach dieser Niederlage führte der Weg der Zweitliga-Neulinge bis in den Tabellenkeller – und danach über fast



Foto: Witters

Letzten Sonntag in Fürth – diesen Freitag am Millerntor?

die komplette zweite Saisonhälfte auf den vorletzten Platz. Der SVS stieg ab. Um prompt via Zebrastreifen zurück in die 2. Liga zu kommen.

Denn das zweite „schwarz-weiße Wunder“ geschah nach Saisonschluss: Als der MSV Duisburg keine Zweitligalizenz erhielt und in die 3. Liga abstieg, war schlagartig ein Startplatz freigeworden – und da Dynamo Dresden sich in der Relegation gegen den VfL Osnabrück durchsetzen konnte, ging dieser Platz nicht nach Niedersachsen, sondern nach Baden-Württemberg.

Alois Schwartz, seit Beginn der Saison Cheftrainer und damit Nachfolger von Hans-Jürgen Boysen, setzte den

Sandhäuser „Glückslauf“ zu Beginn der Saison fort: Mit 5:4 nach Elfmeterschießen schickte sein Team den höherklassigen 1. FC Nürnberg nach Hause. (Auch in der zweiten Runde kam der SVS weiter und steht nun am 4. Dezember Eintracht Frankfurt gegenüber.)

In der Liga steht der SV Sandhausen nach drei Siegen, vier Niederlagen und vier Unentschieden auf dem viertletzten Platz. Was täuschen mag: Immerhin schlug Schwartz' Mannschaft unter anderem den 1. FC Kaiserslautern und den TSV 1860 München und steht zwar zehn Plätze, aber nur fünf Punkte hinter dem FC St. Pauli.

„Heute wird sich alles entscheiden“, stimmt Film-Trainer D'Amato sein Team an einem dieser verdammten Sonntage ein: „Entweder wir bestehen als ein Team – oder wir zerbrechen. Stück für Stück, Spielzug um Spielzug, bis wir am Ende sind.“ Ganz so martialisch wird Michael Frontzecks Kabinensprache heute wohl nicht ausfallen. Ist ja auch Freitag, nicht Sonntag. Und wer weiß: Wenn die Boys in Brown so weitermachen wie über weite Strecken in Fürth – dann könnte es gut sein, dass heute gar kein verdammter Freitag wird. Sondern ein ganz besonderer Freutag.

Christoph Nagel

## Das ist drin

Aufmacher .....	2
Gegnerbeobachtung .....	2
Heim-Interview: Marcel Halstenberg .....	3
Sponsoren .....	4
Gäste-Interview: Frank Löning .....	5
Vorspiel: 1. FC Kaiserslautern .....	7
U23/Young Rebels .....	7
Statistik, Tourplan, Kaderlisten .....	8
Gegengeraden-Gerd .....	9
Tabelle .....	9
Spieltag .....	9
Fancorner: St. Pauli Graz 09 .....	10
1910 e.V.: Lampedusa .....	10
Sponsor of the Day: Kaifu Lodge .....	13
FC St. Pauli Rabauken .....	15
Kiezhelden .....	15
fcstpauli.fm .....	15
Kurz notiert .....	16
Fanräume .....	16
Fanladen-News .....	16
Kalender .....	16
Impressum .....	16



## Kurzinfos über

### Infos zum SV Sandhausen

#### Gemütlich

„Fühlen Sie sich wohl“, lautet der Wahlspruch der Gemeinde Sandhausen im Regierungsbezirk Karlsruhe. Die Homepage [www.sandhausen.de](http://www.sandhausen.de) lädt zur „Lokalschau“ in die Kleintierzuchthalle ein und kündigt die nächste Gemeinderatssitzung an, und der Bürgermeister begrüßt persönlich: „Sandhausen mit rund 14.500 Einwohnern ist eine Gemeinde vor den Toren Heidelbergs mit hohem Wohn- und Freizeitwert.“

#### Teuer

Der unverhoffte Klassenerhalt des SV Sandhausen kam den Verein teuer zu stehen: Weil sich dadurch der Vertrag von Ex-Trainer Hans-Jürgen Boysen verlängerte (an sich nach Saisonende entlassen), musste diesem eine Abfindung gezahlt werden. „Hätte Boysen Charakter, dann würde er seine

schlechte Leistung anerkennen und nicht auch noch dafür Geld wollen“, knurrte SVS-Präsident Jürgen Machmeier laut der Nachrichtenagentur „dpa“.

#### Günstig

Laut den Schätzungen des Internetportals [www.transfermarkt.de](http://www.transfermarkt.de) hat der Kader des SV Sandhausen mit knapp über 10 Millionen Euro den zweitniedrigsten Marktwert der Liga (vor dem VfR Aalen, St. Pauli: Platz sechs).

#### Wechselhaft

Vor der neuen Saison verzeichnete der SV Sandhausen 18 Abgänge und 17 Zugänge – immerhin fünf davon (Kluft, Knoll, Zabavnik, Thiede, Zimmermann) aus der 1. Bundesliga; Mittelfeldmann Stefan Kulovits kam vom SK Rapid Wien aus der „1. Etage“ Österreichs.

#### Erfahren

Mittelstürmer Ranisav Jovanovic (Neuzugang vom MSV Duisburg), Linksverteidiger Radoslav Zabavnik (von 2009-13 beim FSV Mainz 05) und Linksverteidiger Seyi Olajengbesi (seit Januar 2013 beim SVS) sind die Teamältesten – alle drei mit Jahrgang 1980. Kapitän Frank Löning, schon seit 2010 im Sandhäuser Kader, ist ein Jahr jünger.

#### Echt

Das Vereinsmotto „authentisch + glaubwürdig + echt = 100 % Sandhausen“ erfand der Club, „um sich vom künstlichen gewachsenen Giganten aus der Nachbarschaft abzugrenzen“, so der Berliner „Tagesspiegel“. 2006 stand der SVS kurz vor einer Kooperation mit Dietmar Hopps TSG Hoffenheim, entschied sich jedoch letztlich dagegen.

## Gegnerbeobachtung



# „HÄTTE NIE ERWARTET, DASS ES SO GUT FÜR MICH LÄUFT“

Foto: Witters

**Ihn hatte vor der Saison so gut wie niemand auf dem Zettel – Marcel Halstenberg. Der Youngster, dem Cheftrainer Michael Frontzeck attestiert, innerhalb weniger Monate einen riesen Schritt gemacht zu haben, hat sich auf der linken Abwehrseite der Kiezkicker festgespielt und ruft dort vom ersten Spieltag an konstant gute Leistungen ab. Wir sprachen mit dem 22-jährigen Ex-Dortmunder über starke Zweikampfwerte, Trainingsspiele mit den Champions-League Finalisten und wie es ihm in seiner neuen Heimat Hamburg ergeht.**

**Marcel, nach der bitteren Heimniederlage gegen den SC Paderborn war die Erleichterung nach dem 4:2-Auswärtserfolg bei Greuther Fürth bei allen groß. Hättest Du mit solch einem Ergebnis gerechnet?**

Nein, damit hat bei uns niemand gerechnet. Wir haben uns vor dem Spiel vorgenommen, Fürth frühzeitig zu stören, um ihnen nicht die Gelegenheit zu geben, ihr Spiel aufzuziehen. Das ist uns auch gut gelungen. Dass wir die Partie dann so dominieren und am Ende mit 4:2 gewinnen, hätte vor dem Spiel sicher niemand von uns gedacht.

**Inklusive des Pokalspiels in Münster war das Auswärtsspiel in Fürth das zwölfte Pflichtspiel in Folge für Dich, das Du auch über die volle Distanz gegangen bist. Damit zählst Du mit Philipp Tschauer und Sören Gonther zu den Dauerbrennern im Team. Hättest Du das so vor der Saison erwartet?**

Nein, definitiv nicht. Ich habe in erster Linie davon profitiert, dass Sebastian Schachten verletzungsbedingt ausgefallen ist und ich seinen Part auf der linken Abwehrseite einnehmen konnte. Dass es dann im Endeffekt so gut für mich läuft, hätte ich nie erwartet.

**In der vergangenen Saison hast Du mit Borussia Dortmund II in der 3. Liga gespielt. Wie war für**

**Dich die Umstellung von der 3. auf die 2. Liga?**

Klar ist das Tempo in der 2. Liga höher als eine Etage tiefer. Das habe ich auch direkt in meinem ersten Spiel gegen 1860 München gemerkt. Aber man lernt mit jedem Spiel dazu. Ich versuche immer, 100 Prozent zu geben und aus meinen Fehlern zu lernen, damit man diese im nächsten Spiel nicht noch einmal begeht.

**Du hast die meisten Ballkontakte sowie die besten Zweikampfwerte im Team. Trotz vieler geführter Zweikämpfe hast Du erst in Fürth Deine erste Gelbe Karte gesehen. Du scheinst eine sehr faire Spielweise an den Tag zu legen ...**



Ja, ich versuche immer so fair wie möglich in meine Zweikämpfe zu gehen. In Fürth war es dann so, dass ich in der zweiten Halbzeit die Bremse ziehen und das taktische Foul begehen musste. Das geht aber über die Saison gesehen in Ordnung.

**Im letzten Jahr hat Dich BVB-Coach Jürgen Klopp einige Mal zu den Profis hochgeholt. Wie war es für Dich als Youngster, mit all den Champions-League-Finalisten zu trainieren und zu spielen?**

Es war eine tolle Zeit. Das, was ich beim BVB erlebt habe, behalte ich in guter Erinnerung. Jürgen Klopp hat uns junge Spieler oft hochgeholt und mit den Profis trainieren lassen. Da konnte

man hautnah miterleben, was ein Champions-League-Finalist drauf hat. Das war eine sehr schöne Erfahrung, aus der ich auch in Zukunft viele positive Sachen ziehen werde.

**Wie läuft's eigentlich für Dich privat in Hamburg. Hast Du Dich schon gut eingelebt?**

Ja, auf jeden Fall. Ich bin mit meiner Freundin nach Hamburg gekommen, die hier jetzt auch eine Ausbildung begonnen hat. Wir haben eine schöne Wohnung in der Stadt gefunden, haben uns schon super eingelebt und fühlen uns pudelwohl.

**Nach dem SC Paderborn stellt sich mit dem SV Sandhausen wieder ein Gegner aus der unteren Tabellenregion am Millerntor vor. Was erwartest Du für ein Spiel?**

Fakt ist, dass wir uns gegen Mannschaften aus dem oberen Tabellendrittel, die auch mitspielen wollen, leichter getan haben als gegen eine Truppe, die mit elf Mann hinten drin steht und auf Konter wartet. Ich rechne damit, dass wir am Millerntor wieder gegen eine defensiv ausgerichtete Mannschaft das Spiel machen müssen. Wir haben aber die Woche über im Training besonders viel im spielerischen Bereich gearbeitet und werden den Gegner dann so lange bespielen, bis dann auch mal ein Tor durchschutscht.

**Danke für das Interview!**

Interview: Robert Hoffmann

# FC SP SPORTFREUNDEN UND FREUNDE 13/14

## HAUPTSPONSOR



## HERZ VON ST. PAULI



## KIEZKÖNIG



## KAPITÄN



## STAMMSPIELER



## Ehrenwerte Gesellschaft

67rockwell Consulting GmbH, a.hartrodt GmbH & Co.KG, AB Kreislauf GmbH, alstria office REIT-AG, Andreas Borchering, Andreas Giessen Sanitär GmbH, Arbeitsgemeinschaft Hamburger Schiffsbefestiger GmbH & Co. KG, Arne Tölsner, Awages, Axel Heik Logistikkimmobilien, BACARDI GmbH, Bakery Films, Bartram & Niebuhr Rechtsanwältin, Bechtle GmbH, Benecke Coffee, Blend Shipping GmbH, Bachtler GmbH, Brillux, Brown-Forman Deutschland GmbH, Bubbles Film GmbH, Buck Fassadentechnik GmbH, Buhck Umweltservices, Busch & Simon, Carl Rehder GmbH, Carol von Gerstdorff, CCH CarCompany Hamburg GmbH, Cemex Kies & Splitt GmbH, CentralService, Christian Bock & Sohn, COMNET Hanse GmbH, Company-Partners CMP GmbH, Corneel GmbH, CORPEX Internet GmbH, Cux-Parts GmbH, D+B Handel GmbH, Deutsche Calpam GmbH, Dierkes & Partner, DigThis Media, Dipl. Ing. Friedrich Bartram GmbH & Co. KG, Dipl.Ing. Ralf Bugenhagen, DPD GeoPost (Deutschland) GmbH, Dr. Christian Boyens, DRAABE Industrietechnik GmbH, DS Produkte GmbH Heiko Miersen GmbH, DWI Grundbesitz GmbH, E.ON Hanse Vertrieb GmbH, EAST Hotel & Restaurant GmbH, Edward Carlsen, ElbOil GmbH, EQ. on Consulting Deutschland GmbH, Eschenburg, EST St. PAULI FM, FEDRIGONI DEUTSCHLAND GmbH, Food Logistics Consultants, Frank Pätzsch, FRITZ & MACZIOL DACHSER GmbH & Co. KG, FRITZ & MACZIOL GmbH, G+J Wirtschaftsmedien GmbH & Co. KG, GBS-Shipmentmanagement, Gerd Rübcke, Gesellschaft für Injektageotechnik mbH, Global Fruit Point GmbH, Godeland Vermarktungsgesellschaft mbH, Gollan Bau GmbH, Gregor May, GUDER Strahltechnik GmbH, Hamburger Volksbank, Hans Hermann Bornhold GmbH, Harald Orther, HASPA Finanzholding, HAVI Solutions GmbH & Co. KG, HBB Hanseatische Betreuungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, Heidi Watteroth, Heiner Twesten, Heiser, Henning Wittenberg, Henri Benthack GmbH & Co. KG, Henry Dohrn & Co. GmbH, Herbert Labarre, Herbert Voigt GmbH & Co. KG, HIBA AG, HIH Hamburgerische Projektentwicklung GmbH, Hi-Res! Hamburg GmbH, Hotel Strandschlösschen GmbH & Co. KG, Howe Robinson & Co Hamburg, HTS Hanse Travel Service GmbH, Induvent, Ingelore Plate Unternehmens-Service, Initiative Media GmbH, intan media-service GmbH, INTERSCHALT AG, Jan von Borstel, JOTUN (Deutschland) GmbH, JS-Beregnungstechnik, JUNGA BAU GMBH & CO. KG, Karl Gladigau GmbH, Karl Petersen Bauausführungen GmbH, Kern & Stelly Medientechnik GmbH, Klaus Böhning, Klaus Dieter Delfs, KMP Dr. Stoltenberg, Kontor New Media GmbH, Leagas Delaney Hamburg GmbH, Leseberg Automobile GmbH, LLS Bauträger, Lüchau Baustoffe GmbH, Maler-Betrieb Otto Maass GmbH, MBN Bau AG, MCF Corporate Finance GmbH, Meyr & Umlandt Beteiligungsges. mbH, Michael Peters, Möbelpark Sachsenwald, MWO Gesellschaft zur Herstellung von, netCo Gesellschaft für, neusta financial services GmbH, Norderwerft Repair GmbH, NSC Befrachtungskontor mbH & Cie. KG, NumberFour AG, NWC Niebuhr Wealth Consult, O&P Oberthür und Partner, OleoCom GmbH, ÖRAG Rechtsschutzversicherungs-AG, Peter Riege -Import/Export, Philips GmbH Unternehmensbereich Lighting, piw petersen jarchow weiß, PPF Immobilien Management GmbH, R+M Business Software GmbH, Radisson BLU, Raiithel Verwaltungsgesellschaft mbH, Reditus GmbH, Reha-Zentrum Harburg, Reifen-Meyenburg GmbH & Co. KG, Remondis GmbH, Remondis Industrieservice GmbH & Co. KG, Research Now GmbH, Roccat GmbH, Ronny De Lange, SAGER & DEUS GmbH, SaM-Power, Samskip GmbH, Scania Hamburg, Schanzenbäckerei GmbH, Schrader Pflanzen, Schuffert Elektrotechnik GmbH, Service-Bund GmbH & Co. KG, Siegfried Jacob GmbH & Co. KG, Siegfried Köneke, Smurfit Kappa Recycling GmbH, SPONSORS, Starcar, Steffen Ehlerl Unternehmensberatung, Stolzenberg Nuss GmbH, STT Holzbearbeitung GmbH, Support Catering, SYSWE Systemtechnik Weser-Ems GmbH, TC4Y AG, Tekuma Kunststoff GmbH, TER HELL & CO. GMBH, Teupe & Söhne Gerüstbau GmbH, Thies Consult, Tischlerei Lars Becker GmbH, Tjark H. Woydt, Upsolut Merchandising GmbH & Co KG, VATRO Trocknungs- und Sanierungstechnik, Vattenfall Europe Wärme AG, VELOX GmbH, VELUX Deutschland GmbH, Veolia Umweltservice PET Recycling GmbH, W.P.T.Well Plus Trade GmbH, WEISSHAUS Immobilienkontor GmbH, Wieners+Wieners, Willi Kreykenbohm, Willi Pohl GmbH & Co. KG, WISAG Gebäude- und Wolf GmbH, Wolfgang Saunus, Wolfgang Tölsner, Zenk Rechtsanwältin, Acer Computer, Acht GmbH, ADM Hamburg AG, Albert Bauer Companies GmbH & Co. KG, Alex Struve, Alexander Duszat, Andreas Brandt, Ansbert Kneip, Audi Zentrum Flensburg (AZF), Avanti Personalleasing GmbH, B & O Gebäudetechnik Nord GmbH, Berger & Co. Heizungs-, Bernd Büngener, BGI BERTIL GRIMME AG, Blue Expeditors GmbH & Co. KG, BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUESSEN, Bryan Cave LLP, Bürgschaftsgemeinschaft Hamburg GmbH, Canal-Control + Clean Umweltschutzservice GmbH, CHENNING GmbH, Cafely, Contargo GmbH & Co. KG, CTS Container Terminal GmbH, DAW-Stiftung & Co. KG, DDB Tribal Hamburg GmbH, Delta-Fleisch Handels GmbH, Deutsche FOAMGLAS® GmbH, Diring & Jakubowski GmbH & Co. KG, Dörner Architekten, Dr. Steinberg & Partner GmbH, EFG Elektrotechnik Frank Günther GmbH & Co. KG, Elbe Erlebnisstörns GmbH, EUROGATE Intermodal GmbH, Express Hoch Drei GmbH, FDT K. Horeis GmbH, feinbrand Marketing GmbH, FON Friseur GmbH, Frucum Fruitimport GmbH, Fuhrunternehmen Wolfgang Knuth GmbH, G.U.T. Handel Seevetal KG, GRIMM backt Märchenhaft GmbH & Co.KG, GVC Projektierung GmbH & Co. KG, Hans Strube GmbH, Hanseatischer Drahthandel GmbH, Hansen Shipping GmbH, Hans-Joachim Boller, HausF GmbH, Heers & Brockstedt Umwelttechnik, Heinrich Osse Lagerhaus GmbH, HEK Hansa Edelstahl Kontor GmbH, HELMA Kartoffelvertriebsgesellschaft mbH, Heye & Partner GmbH, Hirschberg, HKL Baumaschinen GmbH, HOCHTIEF Solutions AG, HSGP, Ihr Maler, immedias.it, Internationale Fruchtimportgruppe Gesellschaft Weichert GmbH & Co. KG, Intertax expert, IP Deutschland GmbH, Iris-Anke Brammer, IWD // Offset GmbH, Joma Umwelt- Geodis Wilson Germany GmbH & Co KG, Jörg Schünemann, Jörg Will, K&H Business Partner GmbH, Karsten Klindworth, Kl netprint GmbH, Knauf Gips KG, KONE GmbH, Lüdex Warenkontor GmbH, m+p consulting Hanse GmbH, Malereibetrieb DIE PARTNER GmbH, Manhattan GmbH, Max Siemens KG, ME-LE Energietechnik GmbH, Michael Schmidt, Milos Vuckovic, mmFinance GmbH & Co. KG, Montaplast of North America, Montgomery Champs, Mpunkt Telekommunikation, multi-com GmbH & Co. KG, NICOLAI-Vital-Resort GmbH, Nicole Böcker-Carstens, NM Nord-IMMO Management GmbH & Co. KG, Normann Fliesenverleger GmbH, Norrporten AB, NST International Speditions GmbH, OTS Overland-Transport-, Penning Sanitär Handel, PKV Papier und Kartonverarbeitung in Hamburg GmbH (Andreas Stein), Privatbrauerei ERDINGER WEISSBRÄU, PRONAV, R.T.I. Raoul Töpfer Industrievertretungen, Rechtsanwälte Lehmann & Behrens, redante haun Architekten, Regale Laden J. Hasslinger GmbH, REHAG ELEKTRONIK GmbH, RUDOLF SIEVERS GmbH & Co. KG, Schulz Metallveredelung GmbH, Semmelhaack-Logistik GmbH, SinnerSchrader Aktiengesellschaft, Soft-Park GmbH, Speech Design Gesellschaft für elektronische, Staack Pooltankstellen GmbH & Co. KG, Straub & Linardatos GmbH, Stulz GmbH, style order service GmbH, SYSback AG, SYSback Consulting GmbH, Taucher Knauth, Tetzner & Jentsch GmbH, Textil-Recycling K. A. Wenkhaus GmbH, tradefinity GmbH, Trofi Tropenfrucht Import-GmbH, Turm Sahne GmbH, TvA Shipping GmbH, Udo Wichmann Speditionsgesellschaft mbH, UNILOK Logistik GmbH, VARTAN Product Support GmbH, Veolia Umweltservice Nord GmbH, vertrauen.erfolg medienkommunikation GmbH, Wessels + Müller AG, Wilkens Baustoffe GmbH, Witthöft Immobilien GmbH, WRAGE Verpackungsgesellschaft, Wüstenrot Bausparkasse AG, ZytoService Deutschland GmbH

# „WIR HATTEN UNS SCHON AUF DIE DRITTE LIGA EINGESTELLT“

Fotos: Witters

Ein waschechter Ostfrieser in der Oberrheinischen Tiefebene. Seit drei Jahren schnürt der gebürtige Auricher Frank Löning seine Schuhe für den SV Sandhausen. Nach drei Jahren am Hardtwald fühlt sich der 32-jährige Aufstiegsexperte (2009 mit Paderborn, 2012 mit dem SVS) im beschaulichen Sandhausen mittlerweile pudelwohl. Wir sprachen mit dem Kapitän der Sandhäuser über Glückgefühle nach dem feststehenden Klassenerhalt, Konkurrenz im Sturmzentrum und das Wiedersehen mit seinen Ex-Teamkollegen Sören Gonther und Florian Mohr.

**Beim letzten Aufeinandertreffen zwischen dem SVS und dem FC St. Pauli liefst Du am Hardtwald zur Höchstform auf. Dein Doppelpack ebnete den Weg zum späteren 4:1-Sieg gegen die Braun-Weißen. Bist Du schon heiß auf die Partie gegen die Kiezkicker?**

Auf jeden Fall. Freitagabends ein Spiel am Millerntor zu haben, ist immer etwas Besonderes. Zudem sind meine beiden Freunde Florian Mohr und Sören Gonther mittlerweile bei Pauli, das freut mich natürlich noch mehr. Ich hoffe, dass wir alle drei spielen.

**Am Ende der vergangenen Saison stand der SV Sandhausen als sicherer Zweitligaabsteiger fest. Durch den Lizenzentzug des MSV Duisburg konntet ihr in 2013/14 doch in der 2. Bundesliga antreten. Was hast Du gedacht, als es plötzlich hieß, der SVS hält die Klasse?**

Das war ein absolutes Glücksgefühl für uns, denn wir hatten uns ja schon auf die 3. Liga eingestellt. Aber an dem Tag war alles ganz anders.

**Aktuell steht Ihr in der Tabelle mit 13 Punkten auf Platz 15. Was ist in dieser Saison noch drin für den SVS? Was sind Eure Ziele für die Saison?**

Unser Ziel diese Saison ist ganz klar der Klassenerhalt, alle anderen Ziele sind für uns nicht relevant. Wir wollen schnellstmöglich viele Punkte sammeln, damit wir den Abstiegsrängen fernbleiben können.

**Mit Ranisav Jovanovic, Nicky Adler und Dir kämpfen drei hochkarätige Angreifer um einen Platz im Sturmzentrum. Wie siehst Du aktuell Deine Rolle im Team?**

Ich bin Kapitän der Mannschaft, egal ob ich spiele oder nicht. Es ist nur eine Frage der Zeit, bis man seine Chance erhält. Solange das Team Erfolg hat, muss ich mich hinten anstellen. Aber ich mache mir darüber keinen Kopf. Irgendwann wird die Zeit wieder kommen.

**Am Hardtwald spielt ihr in der Regel vor 6.000 Zuschauern, am Millerntor peitschen 29.000 Fans ihre Mannschaften ein. Wie empfindest Du den Unterschied zwischen beiden Kulissen auf dem Platz?**

Es ist natürlich schon eine andere Atmosphäre, wenn man mehr als 20.000 Zuschauer im Stadion hat, die gegen einen sind. Aber dadurch wird ein Fußballer gepusht. Dafür will man Profi werden, um in solchen Stadion spielen zu können. Solche Spiele machen Riesenspaß.

**Mit den beiden St. Paulianern Florian Mohr und Sören Gonther konntest Du im Jahr 2009 mit dem SC Paderborn den Aufstieg in die 2. Liga feiern. Wie ist Dein Verhältnis zu den beiden heute? Stehst Du noch in Kontakt mit dem Duo?**

Zwischendurch schreiben wir uns – wie die meisten Menschen auf dieser Welt – per WhatsApp, wie es einem

geht oder was es Neues gibt. Wenn wir dann gegeneinander spielen, ist der Kontakt schon etwas größer. Natürlich sind wir durch die Zeit in Paderborn immer noch miteinander verbunden.

**Auf dem Platz wirst Du es mit Sören Gonther zu tun bekommen. Freust Du Dich schon auf das Duell mit ihm, und was gibst Du ihm für das Spiel mit auf den Weg?**

Ich freue mich sehr auf das Spiel – auch gegen ihn. Ich hoffe, dass wir die drei Punkte mit nach Sandhausen nehmen können. Dann kann ich ihm mit auf den Weg geben, dass er die drei Punkte woanders holen muss (lacht).

**Du bist ein waschechter Ostfrieser. Wie kommst Du in der Oberrheinischen Tiefebene zurecht?**

Mittlerweile sehr gut. Ich habe damals drei Monate gebraucht, um mich ein-

zufinden und auch alle Leute zu verstehen. Aber jetzt passe ich in die Umgebung sehr gut rein und kann mich auch sehr gut anpassen.

**Du hast eine abgeschlossene Krankenpfleger-Ausbildung. Wie sind Deine Pläne für die Zukunft nach dem Fußball? Sehen wir Frank Löning nach dem Karriereende im Pflegeheim?**

(lacht) Das ist richtig, ich habe eine solche Ausbildung. Aber nach wie vor möchte ich noch ein paar Jahre Fußball spielen. Drei bis vier Jahre will ich es noch versuchen, solange es klappt. Und was danach kommt, muss die Zukunft zeigen. Momentan beschäftige ich mich nicht damit, was außerhalb des Fußballs in Zukunft sein wird.

**Danke für das Gespräch!**

Interview: Robert Hoffmann



# ACHTUNG LOS FERTIG!

*Der Umbau der KAIFU-LODGE hat uns viel Schweiß, Kraft und Ausdauer gekostet. Aber das kennen wir ja vom Sport. Für Dich bedeutet das: insgesamt 2.780 m<sup>2</sup> mehr Fläche für 4 zusätzliche Studios im neuen Dachgeschoss, ein Athletik Pro Bereich, der in Europa seinesgleichen sucht, 300 m<sup>2</sup> für die Cardioreiche, ein eigener Kinderbereich inklusive Kinderstudio (+ 200 m<sup>2</sup>) und ein Physio- und Präventionsbereich inklusive Beauty-Institut.*

*Das ist einmalig in Hamburg.*

*Deine neue*

**KAIFU-LODGE**

**BIS 30.11.2013**

ERÖFFNUNGSKONDITIONEN SICHERN

**SPECIAL  
OFFER  
FÜR U26-JÄHRIGE**

Bundesstraße 107  
Hamburg Eppendorf/Eimsbüttel  
Telefon 040 401281  
[www.kaifu-lodge.de](http://www.kaifu-lodge.de) · [f/kaifulodge](https://www.facebook.com/kaifulodge)

Samstag,  
2.11.2013,  
13 Uhr

# ROTER HERBST

Am Betzenberg träumen sie mal wieder von alten Zeiten. Vom unbezwingbaren Stadion, von den tosend lauten Fans, von Torjägern und Meistertiteln. Und das nur, weil Miroslav Klose in einem Interview verlauten ließ, er könne sich das Ausklingen seiner Karriere in Kaiserslautern durchaus vorstellen.

Eine kleine Rolle könnte es allerdings auch spielen, dass die Roten Teufel nach dem Trainerwechsel drei Spiele hintereinander in beeindruckender Manier gewonnen haben und nun wieder ganz dicht an die Aufstiegsränge herangerückt sind. Und dreimal waren die Gegner nicht gerade namenlos. Nach einer Flaute von vier Spielen ohne Sieg berappelte sich das Team vom neuen Trainer Kosta Runjaic. Im DFB-Pokal gegen Hertha mit einem 3:1, in der Liga folgten dann zwei 3:0-Siege gegen 1860 München und Arminia Bielefeld. Zuletzt gab es einen Punkt gegen Karlsruhe. Damit haben die Lauterer unter Runjaic noch gar nicht verloren. In jedem der gewonnenen Spiele steuerte, wie soll es auch anders sein, der manchmal etwas großspürige Torjäger Mohamadou Idrissou mindestens einen Treffer bei. Sieben sind es mittlerweile schon in der Liga, damit steht er allein an der Spitze der Torschützenliste. Zur Belohnung durfte der Kameruner auf Einladung von Volker Finke zum Nationalteam reisen und dort an den WM-Playoffs teilnehmen, während seine Kollegen die Länderspielpause zu einem Zuschauerlo-



Stadion	Fritz-Walter-Stadion
Anschrift	Fritz-Walter-Straße 1, 67663 Kaiserslautern
Fassungsvermögen	48.500
Zuschauerschnitt 2012/13	31.758
Entfernung vom Millerntor	605 km
Höhe über NN	251 m
Wurst	Bratwurst, 2,50 Euro
Bier	Karlsberg 0,4 l für 3 Euro
Stadionhymne	„Das Betzelied“
Platzierung letzte Saison	3.

sen 3:0 gegen den FC Metz nutzen. Dort zeigte das Team dann, dass es nicht nur aus Idrissou besteht, und siegte mühelos mit 3:0. Das scheint schon fast das Standardergebnis zu sein, um so erstaunlicher, da ihnen in den sieben Partien vor Runjaic nur neun Tore gelungen waren. Zuletzt gab es beim Unentschieden gegen den KSC immerhin noch zwei Treffer. Wenn es nach den Lauterer Fans geht, sollte diese Saison wenn möglich nicht noch einmal mit dem bitteren Ende der Relegation abgeschlossen werden. Gegen Hoffenheim reichte es in den Aufstiegsspielen nicht, die Folgen davon bekam die Mannschaft noch in der Anfangsphase dieser Saison zu spüren. Im letzten Spiel der vergangenen Saison begegneten sich der FC St. Pauli und Kaiserslautern zuletzt. Tore von Daube und Ginczek sicherten den Kiezkickern den letztlich bedeutungslosen 2:1-Sieg.

Moritz Piehler

## U23/Young Rebels

## Neues vom Nachwuchs

Am vergangenen Wochenende waren unsere Nachwuchsteams allesamt im Einsatz – mit unterschiedlichem Erfolg. Während die U23, U17 und U16 Niederlagen einstecken mussten, kehrten unsere U19 und U15 mit drei Punkten von ihren Auswärtsspielen nach Hamburg zurück.

## ZWEI SIEGE, DREI NIEDERLAGEN

Für die Teams der U15 bis zur U23 standen am vergangenen Wochenende gleich vier Auswärtsspiele und nur eine Heimpartie auf dem Programm. Unsere U23 gastierte beim Tabellenzweiten, dem VfB Oldenburg, und hatte somit keine leichte Aufgabe zu bewältigen. Nachdem zu Spielbeginn zwei Hochkaräter vergeben wurden, schlug der VfB gleich zweimal durch Leo Baal (37.) und Addy-Waku Menga (43.) zu. Nach der Pause konnte die U23 das Spiel nicht mehr drehen und musste noch einen weiteren Treffer durch Kai Pröger (64.) hinnehmen. Coach Tho-

mas Meggle sah die Niederlage nach der schwachen Leistung seiner Elf als „verdient“ an. Am Sonnabend (26.10., 14 Uhr) wollen die Kiezkickern im Heimspiel gegen den TSV Weiche Flensburg aber wieder drei Zähler einfahren.

Überaus erfolgreich verlief das Gastspiel unserer U19 beim FC Rot-Weiß Erfurt. Nachdem die Erfurter früh in Führung gegangen waren (6.), drehten die Braun-Weißen mächtig auf. Gleich drei Treffer erzielte Nico Empen, zudem trafen Francis Onwuzo, Kyong Rok Choi und Marian Kunze.

Kurz vor Schluss verkürzten die Gastgeber zwar noch, aber am Ende siegte die Philipkowski-Elf souverän mit 6:2.

Unsere U17 musste sich dagegen RB Leipzig mit 0:2 geschlagen geben. Kurz vor dem Pausenpfiff gingen die Gastgeber zum psychologisch wichtigen Zeitpunkt in Führung. Diese konnten die Leipziger zwölf Minuten vor Schluss ausbauen.

Die dritte Niederlage am vergangenen Wochenende musste unsere U16 einstecken. Mit 0:2 verlor das Team

von Coach Daniel Domingo das Derby-Heimspiel gegen den HSV. Von dem Doppelschlag der Gäste kurz vor der Pause konnten sich die Braun-Weißen nicht mehr erholen.

Wie die U19 kehrte unsere U15 mit drei Zählern im Gepäck von ihrem Auswärtsspiel in Osnabrück zurück. 4:0 hieß es dort nach 70 Minuten. Die Treffer für die Elert-Elf erzielten Sam Schreck (13.), Julian Ulbricht (19.), Janek Mügge (33.) vor und Robin Meißner (43.) nach dem Seitenwechsel.

Hauke Brückner

500 € für die Abschlussfeier + Sprachreise zu gewinnen!

## Volltreffer bei der Karriere-Planung

# Stuzubi Die Karriere-Messe

Studium - Ausbildung - Duales Studium

>> Samstag | 9. November

>> Sporthalle Hamburg

>> 10 – 16 Uhr | Eintritt frei



Medienpartner



Schirmherrschaft



www.stuzubi.de und auf facebook



Rückennummer	Name	Vorname	Einsätze	Einwechslungen	Auswechslungen	Minuten gespielt	Ballkontakte	Pässe	Fehlpässe	Torschüsse	Vorlagen	Tore	Zweitkämpfe	gewonnen (in %)	verloren (in %)	Fouls	Gelbe Karten	Gelb-Rote Karten	Rote Karten	Trikotpatte
<b>TOR</b>																				
1	Heerwagen	Philipp																		Torsten Wolff
13	Tschauner	Philipp	11			990	445			gehalten: 73 %								2		Oliver Erdmann
23	Himmelmann	Robin																		Maik Fischer
<b>MITTFELD</b>																				
6	Kringe	Florian	11	6	2	500	291	227	61	11	1	3	70	41	59	5	1			Dierk Schulz
7	Daube	Dennis																		Martin Rother
10	Buchtman	Christopher	10	1	1	811	594	430	106	12	2		170	54	46	19	6			Alexander Brodersen
11	Rzatkowski	Marc	11	1	4	852	516	281	90	19	3	1	240	45	55	9	2			Karsten Roigk
17	Boll	Fabian	8		3	590	355	270	60	8			132	52	48	12	2			Max und Louis von Guillaume
22	Bartels	Fin	11	1	5	871	469	285	82	22	3	3	229	39	61	10	1			Stefan Haberlandt
25	Schindler	Kevin	4	1	3	252	126	75	31		1	2	51	37	63	3	1			Olav und Justus Rieck
29	Maier	Sebastian	7	6	1	152	73	35	11	8		2	42	41	59	1	1			Jörg Will
36	Kurt	Okan	1	1		13	10	8	3				6	33	67					Georg und Dinah Maurer
9	Nöthe	Christopher	9	6	3	343	135	82	29	9	1	1	103	42	58	10	3			Andreas Luh
12	Verhoek	John	10	2	3	723	223	134	54	16		4	179	36	64	22	1			Ulf Verboom
18	Thy	Lennart	10	2	5	751	350	207	69	17	1	1	233	40	60	15	2			Rainer Bohlmann
19	Gregoritsch	Michael	2	2		20	8	6		1			5	20	80	1				
MF	Frontzeck	Michael																		Lutz Beck
TS	Schultz	Timo																		Carsten Brunke
RV	Vrabec	Roland																		
MH	Hain	Mathias																		Maik Töpfer

Stand: 22.10.2013

TOR		
1	Marco Knaller	
19	Michael Langer	
22	Michael Hiegl	
33	Manuel Riemann	
ABWEHR		
3	Radoslav Zabavnik	
4	Max Müller	
5	Daniel Schulz	
11	Julian Schauerte	
14	Tim Kister	
15	Marco Pischorn	
17	Florian Hübner	
27	Seyi Olajengbesi	
30	Lukas Kübler	
32	Timo Achenbach	
MITTFELD		
6	Denis Linsmayer	
7	Marco Thiede	
10	David Ulm	
16	Nico Klotz	
18	Matthias Zimmermann	
21	Manuel Stiefler	
23	Marc Lais	
24	Simon Tütting	
31	Stefan Kulovits	
37	Marvin Knoll	
ANGRIFF		
8	Nicky Adler	
9	Fank Löning (Kapitän)	
13	Björn Kluff	
25	Danny Blum	
26	Ranisav Jovanovic	
<b>Trainer:</b>	Alois Schwartz	
<b>Co-Trainer:</b>	Gerhard Kleppinger, Daniel Ischdonat	

Tourplan

Spt.	Datum	Anstoß	Paarung	Erg.	Torschützen	Schiedsr.	Zusch.	Tab.
1.	19.7.	20:30	FC St. Pauli vs 1860 München	1:0	Thy (80.)	Kinhöfer	27.818	4
2.	27.7.	15:30	Karlsruher SC vs FC St. Pauli	0:0		Winkmann	17.667	6
3.	11.8.	13:30	FC St. Pauli vs Arminia Bielefeld	0:1	Hübener (67. FE)	Hartmann	28.558	10
4.	16.8.	20:30	VfL Bochum vs FC St. Pauli	2:2	Butscher (18.), Verhoek (23.,35.), Jungwirth (69.)	Fritz	23.028	11
5.	26.8.	20:15	FC St. Pauli vs Dynamo Dresden	2:1	Aoudia (71.), Kringe (73.), Maier (88.)	Gräfe	28.587	7
6.	31.8.	13:00	1. FC Union Berlin vs FC St. Pauli	3:2	Verhoek (1.), Bartels (6.), Mattuschka (36. FE), Nemet (59.), Terodde (86.)	Brych	21.717	12
7.	14.9.	13:00	FC St. Pauli vs FSV Frankfurt	2:1	Verhoek (3.), Rzatkowski (58.), Halstenberg (63. ET)	Kampka	27.863	6
8.	23.9.	20:15	FC St. Pauli vs Fortuna Düsseldorf	1:1	Bancé (47.), Kringe (82.)	Dankert	29.063	7
9.	29.9.	13:30	FC Ingolstadt 04 vs FC St. Pauli	1:2	Bartels (45.+2), Matip (80.), Kringe (86. Nachschuss FE)	Kempter	7.688	4
10.	4.10.	18:30	FC St. Pauli vs SC Paderborn 07	1:2	Saglik (49.), Nöthe (66.), Wurtz (78.)	Petersen	28.022	6
11.	20.10.	13:30	SpVgg Greuther Fürth vs FC St. Pauli	2:4	Maier (12.), Fürstner (24.), Schindler (50., 58.), Trinks (77.), Bartels (90.+5)	Kircher	14.110	5
12.	25.10.	18:30	FC St. Pauli vs SV Sandhausen					
13.	2.11.	13:00	1. FC Kaiserslautern vs FC St. Pauli					
14.	11.11.	20:15	FC St. Pauli vs Energie Cottbus					
15.	24.11.	13:30	VfR Aalen vs FC St. Pauli					
16.	29.11.	18:30	FC St. Pauli vs 1. FC Köln					
17.	6.12.	18:30	Erzgebirge Aue vs FC St. Pauli					
18.	16.12.	20:15	1860 München vs FC St. Pauli					
19.	20.12.	18:30	FC St. Pauli vs Karlsruher SC					
20.	9.2.		Arminia Bielefeld vs FC St. Pauli					
21.	16.2.		FC St. Pauli vs VfL Bochum					
22.	23.2.		Dynamo Dresden vs FC St. Pauli					
23.	2.3.		FC St. Pauli vs 1. FC Union Berlin					
24.	9.3.		FSV Frankfurt vs FC St. Pauli					
25.	16.3.		Fortuna Düsseldorf vs FC St. Pauli					
26.	23.3.		FC St. Pauli vs FC Ingolstadt 04					
27.	26.3.		SC Paderborn 07 vs FC St. Pauli					
28.	30.3.		FC St. Pauli vs SpVgg Greuther Fürth					
29.	6.4.		SV Sandhausen vs FC St. Pauli					
30.	13.4.		FC St. Pauli vs 1. FC Kaiserslautern					
31.	20.4.		Energie Cottbus vs FC St. Pauli					
32.	27.4.		FC St. Pauli vs VfR Aalen					
33.	4.5.	13:30	1. FC Köln vs FC St. Pauli					
34.	11.5.	13:30	FC St. Pauli vs Erzgebirge Aue					

# JETZT REDE ICH!

Diesmal: Transformers



Foto: Witters

Unbezwingbar: Septimus Schindler und die braun-weißen St. Paulibots

## Moin zusammen!

Ihr kennt doch bestimmt diese Formwandler-Filme? Laufen manchmal abends im Fernsehen.

Irgendein nichtsahnender Typ fährt mit seiner rostigen Nuckelpinne von Nauen nach Plauen, und plötzlich passiert irgendwas und die Karre verwandelt sich in eine gewaltige sprechende, kartoffelschälende und Backsteine pulverisierende Kampfmaschine. Bisschen wie Tante Kriemhild, wenn ich mit Füßen aufm Tisch Bundesliga gucke.

Die heißen aber nicht „Tante“, sondern „Transformers“, die Dinger. Sollen auch als Actionfiguren bei Kids populär sein. (So weit ist das bei meiner Tante zugegebenermaßen noch nicht. Obwohl das Weihnachtsgeschäft vor der Tür steht.)

Vielleicht aber ja bei unseren Jungs, denn die sind auch Formwandler. Nicht dass ich wüsste, in was die sich verwandeln, wenn Schulle und Frontzeck abends die Decke auf die Spielervoliere legen, damit endlich Ruhe im Karton ist.

Aber schon tagsüber auf dem Platz ist das doch offensichtlich. Kommt Paderborn – ohne Auswärtssieg, erst zwei Punkte geholt – und schon verwandeln sich die mächtigen braun-weißen Kampfmaschinen nach zwischenzeitlichem Aufbäumen in Toaster, Waffeleisen und andere Harmlo-

sigkeiten. Und kassieren prompt das komplett unverdiente 1:2.

Geht es dagegen nach Fürth – Aufstiegskandidat, Tabellenzweiter, 20 Punkte – kann man kaum so schnell mit den Ohren schlackern wie die ehemaligen Hüter der Harmlosigkeit sich in eine Armada Kurzpässe schleudernder Fußballgötter verwandeln.

**Nicht dass ich wüsste, in was die sich verwandeln, wenn Schulle und Frontzeck abends die Decke auf die Spielervoliere legen, damit endlich Ruhe im Karton ist.**

Da wird gebartelt, genötigt und radschiert, da werden Bälle ansatzlos ins Netz gemaiert, dass der Laie staunt und der Fachmann sich wundert. Da werden übermütige Witze gespielt wie das vollkommene aus der Luft geformte 1:1 – ja, lieber Torre, Du hast auch mich damit gefoppt! Aber Du wusstest bestimmt schon längst, dass auch Kevin „Bubi“ Schindler heute seinen unwahrscheinlichen Unwahrscheinlichkeitsdrive auspacken würde und einen Ball aus

der gefühlten Entfernung von Madagaskar bis zum Ohnsorgtheater so zielsicher im Fürther Kasten unterbringt, als hätte er eine Fernsteuerung für die Pille dabei. 2:1! Und dann noch – nach Ecke, über Nöthe – das 3:1 übers Knie bricht, als wäre das alles ein Kinderspiel.

Spätestens da hatte das Spiel seinen Aggregatzustand natürlich längs auf „im Sack“ verwandelt. Was dann wohl das geheime Codewort für die Rückverwandlung der Kampfmaschinen war, denn die hörten schlagartig dermaßen deutlich mit dem Fußballspielen auf, als wäre alles vorher bloß Hypnose gewesen und irgendwer hätte mit den Fingern geschnippt. „Hä? Kampfmaschine? Ich?“ Oder war auch das nichts als Dramaturgie? Denn so ein 4:2 in der nachgespielten Nachspielzeit, also gewissermaßen am äußersten Ende des Raum-Zeit-Kontinuums – das wirkt natürlich schon besser als wenn man das noch in der regulären Spielzeit erledigt. Das wirkt kaltblütig. Ausgekocht. Gnadenlos.

Nach letztem Stand also Verwandlungsstatus klar auf „Kampfmaschine“. Hoffen wir einfach mal, dass die Jungs vergessen haben, wie das mit der Rückverwandlung geht. Dann könnte das ganz launig werden heute. **Wechselhafte Grüße, Euer Gerd**

Kopierer - Drucker - Scanner - Faxsysteme  
Kostenanalyse - Dokumentenmanagement

**collatz+schwartz**  
Kopiertechnik  
Hamburg • Pinneberg



SHARP \*\*\*  
competencepartner

## Tabelle 2. Bundesliga 2013/14

Platz	Verein	Spiele	s	u	n	Tore	Diff.	Pkte
1	1. FC Köln	11	5	6	0	16:5	11	21
2	1. FC Union Berlin	11	6	3	2	20:12	8	21
3	SpVgg Greuther Fürth	11	6	2	3	20:13	7	20
4	1. FC Kaiserslautern	11	5	3	3	17:13	4	18
5	<b>FC St. Pauli</b>	11	5	3	3	17:14	3	18
6	Fortuna Düsseldorf	11	4	4	3	13:13	0	16
7	FSV Frankfurt	11	4	3	4	17:13	4	15
8	VfR Aalen	11	4	3	4	12:12	0	15
9	1860 München	11	4	3	4	8:10	-2	15
10	Erzgebirge Aue	11	5	0	6	14:18	-4	15
11	SC Paderborn 07	11	4	3	4	16:21	-5	15
12	Arminia Bielefeld	11	4	2	5	17:22	-5	14
13	Energie Cottbus	11	3	4	4	18:16	2	13
14	Karlsruher SC	11	3	4	4	11:12	-1	13
15	SV Sandhausen	11	3	4	4	8:11	-3	13
16	VfL Bochum	11	3	2	6	13:14	-1	11
17	Dynamo Dresden	11	1	6	4	10:18	-8	9
18	FC Ingolstadt 04	11	2	1	8	10:20	-10	7

LIGA-PEGEL

Stand: 22.10.2013

## 12. Spieltag

25.10. – 28.10.2013

Fr 25.10. 18:30	SpVgg Greuther Fürth - FC Ingolstadt 04 FC St. Pauli - SV Sandhausen Arminia Bielefeld - 1. FC Köln	-- (--) -- (--) -- (--)
Sa 26.10. 13:00	Fortuna Düsseldorf - SC Paderborn 07 FSV Frankfurt - VfR Aalen	-- (--) -- (--)
So 27.10. 13:30	1. FC Union Berlin - Erzgebirge Aue Dynamo Dresden - Energie Cottbus Karlsruher SC - 1860 München	-- (--) -- (--) -- (--)
Mo 28.10. 20:15	VfL Bochum - 1. FC Kaiserslautern	-- (--)

## 13. Spieltag

1.11. – 4.11.2013

Fr 01.11. 18:30	Energie Cottbus - VfL Bochum VfR Aalen - Fortuna Düsseldorf SC Paderborn 07 - FC Ingolstadt 04	-- (--) -- (--) -- (--)
Sa 02.11. 13:00	1. FC Kaiserslautern - FC St. Pauli Erzgebirge Aue - SpVgg Greuther Fürth	-- (--) -- (--)
So 03.11. 13:30	1860 München - Dynamo Dresden SV Sandhausen - FSV Frankfurt Karlsruher SC - Arminia Bielefeld	-- (--) -- (--) -- (--)
Mo 04.11. 20:15	1. FC Köln - 1. FC Union Berlin	-- (--)



**Gerhard von der Gegengerade, 55**, ist seit 1910 Dauerkarten-Besitzer des FC St. Pauli. Gegen eine eigens entwickelte Tante-Kriemhild-Actionfigur mit Bananengewehr und Butterkuchen-Laser hat er sich bereit erklärt, die VIVA ST. PAULI als Fußball-Sachverständiger zu unterstützen.

Mehr von Gerd und seiner Tante Kriemhild:  
[www.gegengeraden-gerd.de](http://www.gegengeraden-gerd.de)  
[facebook.com/gegengeradengerd](https://www.facebook.com/gegengeradengerd)  
[twitter.com/gg\\_gerd](https://twitter.com/gg_gerd)

# BRAUN-WEISSE CAFEHÄFERL IN DER STEIERMARK

**Wir schreiben den 28. April 2006: Der FC St. Pauli empfängt an diesem Freitagabend in der Regionalliga Nord die SG Wattenscheid 09. Kurz vor der Pause fällt zwar das 1:0 für die Gäste, doch im zweiten Durchgang drehen unsere Kiezkicker auf. Jens Scharping und Felix Luz drehen zunächst das Spiel, ehe Benedikt Pliquet fünf Minuten vor dem Abpfiff einen Elfmeter pariert und den Dreier festhält.**

Das drittletzte Heimspiel in einer zumindest im Pokalwettbewerb aufregenden Saison 2005/06 war für Christian Maierhofer und seine Freunde das braun-weiße Erweckungserlebnis schlechthin. „Wir waren damals zu viert zum ersten Mal in Hamburg. Da wir sehr fußballbegeistert sind, haben wir uns das Spiel angeschaut. Es hat uns so gut gefallen, dass wir an diesem Tag St. Pauli-Fans geworden sind“, berichtet der Grazer, „Auch wenn sich unter den Fanclubmitgliedern Sturm Graz und Grazer AK-Fans befinden, sind wir uns alle einig, dass es in Wirklichkeit nur einen Verein für uns gibt – den FC St. Pauli.“

Bis zur offiziellen Gründung des Fanclubs „St. Pauli Graz 09“ sollten aber noch drei Jahre ins Land gehen. Gründungsort war nicht, wie es bei anderen Fanclubs so oft der Fall ist, der Fanladen, der Südkurvenvorplatz oder die Gegengerade, sondern Amsterdam. Die österreichischen Freunde wollten auf auf einer Fußballreise in die Niederlande 2009 auch Ajax so etwas wie eine Chance geben. „Beim Spiel haben wir aber gemerkt, dass das irgendwie nicht das Richtige für uns war. Wir haben uns das Match schön getrunken und dann beschlossen, unseren St. Pauli-Fanclub zu grün-

den“, verrät Christian. Ihr monatliches Treffen halten die sieben Mitglieder in ihrem Stammlokal „Sägewerk“ in Graz ab. Die Kneipe hat allerdings einen entscheidenden Haken. „Leider gibt es dort keine Fußballübertragung, deswegen gehen wir gemeinsam ins Admiral, um die Spiele zu sehen.“ Darüber hinaus versucht der Fanclub bei mindestens zwei Spielen pro Saison am Millernator zu sein und Christian fügt hinzu: „Fixtermine sind für uns die Auswärtsspiele in Süddeutschland – wie in Fürth, Ingolstadt oder München.“

Und manchmal muss „St. Pauli Graz 09“ gar nicht zu Braun-Weiß fahren, sondern Braun-Weiß kommt quasi von selbst zu Besuch. „Für uns als österreichischer Fanclub ist es sicher ein großer Vorteil, dass der FC St. Pauli schon zwei Mal sein Sommertrainingslager bei uns in der Steiermark abgehalten hat und wir die Jungs beispielsweise beim Testspiel in Pasching hautnah erleben konnten“, sagt Christian, der sich außerdem über Benedikt Pliquetts Wechsel zu Sturm Graz besonders freut. „Bisher haben wir Bene nur live im Stadion spielen sehen. Kontakt in irgendeiner Form gab es noch nicht, aber natürlich sind wir an einem Treffen mit dieser St. Pauli-Legende sehr interessiert.“



Bis es soweit ist, werden die sieben Freunde die braun-weiße Fahne in Graz auch weiterhin nach oben halten. „Wir versuchen, bei unseren gemeinsamen Aktivitäten unsere Fan-Zugehörigkeit zu zeigen, indem dabei unsere St. Pauli-Kluft tragen“, erzählt Christian zum Schluss. „Wir

haben alle die gleichen Jacken, Kapuzenshirts und T-Shirts. Nicht zu vergessen sind unsere Cafehäferl. Die dürfen natürlich nicht fehlen!“ Eh kloor, lieber Fanclub „St. Pauli Graz 09“

Jörn Kreuzer

1910 e.V.

Gemeinsame Aktion mit vielen Gruppen

1910 V MUSEUM FÜR DEN FC ST. PAULI

## „ST. PAULI FLÜCHTLINGSGIPFEL“ AM MILLERNTOR

**„Lampedusa“: Dieses Wort hat die katastrophale Situation vieler Flüchtlinge wieder ins Bewusstsein gebracht. Nicht irgendwo, sondern mitten unter uns, in St. Pauli. Schon lange engagieren sich St. Pauli-Fans für Flüchtlinge. Am Samstag, dem 26.10., kommen Gruppen aus verschiedenen Ländern in den „Fanräumen“ zusammen, um gemeinsam zu diskutieren, zu kicken und zu feiern.**

Organisiert wird dieser „International Refugee Summit“ von 1910 – Museum für den FC St. Pauli e.V., Unterstützern von „Lampedusa in Hamburg“ sowie dem Gezi Park Fiction St. Pauli Catering Team. Unterstützung kommt u.a. von USP Antirazzista, Ballkult e.V./Jolly Roger, Fanräume e.V. und dem Fanclubsprecherrat. Mit dabei sind mehrere aus dem St. Pauli-Umfeld unterstützte Gruppen, u.a.

- Lampedusa in Hamburg
- United Glasgow FC – Fußballverein für Flüchtlinge und sozial Benachteiligte

- USP Antirazzista – Unterstützung für Menschen im Abschiebelager Horst, Lampedusa in Hamburg, sowie weiteren Gruppen
- PAFRAS Leeds/England – „Positive Action for Refugees & Asylum Seekers“, vertreten durch Yorkshire St. Pauli

- 17 Uhr Fußballspiel FC Lampedusa vs. United Glasgow auf den Kunstrasenplätzen hinter der Nordtribüne
- Im Anschluss Zusammensein und Party in den „Fanräumen“

Alles kostenlos, aber mit Bitte um Spende. Zudem wurde auf der FC St. Pauli-Spendenplattform „Kiezhelden“ ein Projekt zur Unterstützung der Initiativen eingerichtet ([www.kiezhelden.com](http://www.kiezhelden.com)).

Achtung: Aufgrund der unvorhersehbare Situation der Lampedusa-Flüchtlinge können sich kleinere Änderungen ergeben. Aktuelle Infos findet Ihr unter [blog.1910-museum.de](http://blog.1910-museum.de).

Das Programm für Samstag, den 26.10.:

- 11 Uhr Treffen an der St. Pauli-Kirche, gemeinsamer Gang durchs Viertel zu den Fanräumen
- 12 Uhr Brunch in den „Fanräumen“
- Vorstellungen der einzelnen Gruppen, Fragen und Antworten



# Holen Sie sich Ihr Geschenk in Ihrer Filiale ab



**Gratis für Sie  
im Wert von  
64,95 €\***

## MAGIX Foto-Suite Vollversion

inkl. den Programmen Magix Foto Manager MX Deluxe  
und Magix Fotos auf DVD Easy

- Alle Schritte der digitalen Fotobearbeitung effizient und produktiv gestalten
- Lassen Sie Ihre schönsten Erinnerungen lebendig werden
- Verwandeln Sie Ihre Fotos mühelos in faszinierende Fotoshows

Best.Nr: 55 79 79-SX



Einfach QR-Code scannen  
und gleich unter [conrad.de](http://conrad.de)  
bestellen.\*\*

\*\* Handyspezifische Software erforderlich -  
es fallen nur die Verbindungskosten  
ihres Providers an.

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Ein Angebot der Conrad Electronic SE,  
Klaus-Conrad-Str. 1, 92240 Hirschau. Die AGBs finden Sie im Internet unter [conrad.de](http://conrad.de)



Hamburg Altona  
Hahnenkamp 1  
22765 Hamburg

Hamburg Wandsbek  
Wandsbeker Zollstr. 67-69  
22041 Hamburg

 [conrad.de](http://conrad.de)

**CONRAD**



Holen Sie sich Ihre gratis Foto-Suite  
in Ihrer Filiale ab

Einfach den Gutschein an der Kasse in einer der beiden  
Filialen in Hamburg vorlegen oder bestellen Sie unter [conrad.de](http://conrad.de).

\* Nur ein Gutschein pro Foto-Suite einlösbar. Gültig vom 25.10. - 02.11.2013  
in den Filialen in Hamburg. Nicht mit Gutscheinen und anderen Aktionen  
kombinierbar. Nur solange der Vorrat reicht.



**ST. PAULI**  
*Perle*

Sekt für und aus St. Pauli  
Getränkemarkt Glashütte 85  
Glashüttenstr. 85 20357 HH  
[www.stpauliperle.de](http://www.stpauliperle.de)



[www.e-fg.de](http://www.e-fg.de)  
EFG@e-fg.de  
04151 8686-0

Elektrotechnik Frank Günther GmbH & Co. KG  
Hans-Koch-Ring 12 • 21493 Schwarzenbek

**genbrug**

**ge  
braucht  
waren  
kauf  
haus.**

Schulterblatt 116

**juli**  
café. lounge. restobar.



morgens  
mittags  
nachmittags  
abends

... juli ist immer.

Schulterblatt 114 | 20357 Hamburg  
Telefon: 040 - 432 146 96  
[www.dasjuli.de](http://www.dasjuli.de)

**LORENZ**  
AUTOLACKIERUNG  
und Karosseriefachbetrieb

24 Stunden Glanzleistungen

Hammoorer Weg 20 • 22941 Bargtheide  
Tel.: 04532/7439 • Fax: 04532/8072  
[autolorenz@t-online.de](mailto:autolorenz@t-online.de) • [www.autolackierung-lorenz.de](http://www.autolackierung-lorenz.de)

**KLEINE PAUSE**



NEU: Eis aus  
eigener  
Herstellung

Wohlwillstrasse 37  
20359 Hamburg  
Tel. 040 - 430 14 03



Montag-Donnerstag 7:00 - 3:00  
Freitag 7:00 - 5:00  
Samstag 9:00 - 5:00  
Sonntag / Feiertag 9:00 - 2:00  
[www.kleine-pause.de](http://www.kleine-pause.de)

Hier könnte  
Ihre  
Anzeige  
stehen.

Information und  
Anzeigenannahme:  
Andreas Kaiser,  
Tel. 040 - 765 89 53,  
[andreas.kaiser@fcstpauli.com](mailto:andreas.kaiser@fcstpauli.com)

...wir bringen Leben in Ihre Bewegung

**Ausbildungen**

an staatlich anerkannten Berufsfachschulen

**Physiotherapie  
Ergotherapie**

Grone-Bildungszentrum für Gesundheits -  
und Sozialberufe GmbH - gemeinnützig -

Überseering 5-7 22297 Hamburg  
Tel. 040/63905314

und Bewegung in Ihr Leben...  
[www.grone.de/hh-geso](http://www.grone.de/hh-geso)



Exklusiv  
bei uns:

**Störtebeker-  
Seefahrergelage**

3 1/2 Std. Kreuzfahrt mit riesigem, maritimem Programm  
6-Gänge-Menü mit kalten und warmen Speisen und Getränken inklusive  
Termine 2013: 24.05./21.06./26.07./10.08./20.09./18.10./22.11  
23.11./29.11./30.11./06.12./07.12./13.12./14.12./20.12./21.12  
- weitere Termine auf Anfrage



[www.elbe-erlebnistoerns.de](http://www.elbe-erlebnistoerns.de)  
• Tel.: 040-219 46 27 •

69,90 €  
p.P.

# GUTE TRADITION, DIE VERBINDET

## KAIFU-LODGE

The fitness & wellness club

**Besondere Clubs wissen, was zählt: echter Sport mit Herz und Verstand, eine leidenschaftliche Mannschaft, tolle Fans und eine einzigartige Atmosphäre. So ist das hier bei unseren Freunden am Millerntor und so ist es bei uns: dem Traditions-Fitness-Club mitten in Eimsbüttel.**

In der KAIFU LODGE gehört es seit knapp 30 Jahren zum guten Ton, Leidenschaft für ehrlichen Sport & Gesundheit immer wieder in etwas Neues, Aufregendes, Mitreißendes zu verwandeln. Und das mit einer guten Mannschaft, treuen Mitgliedern und in einer entspannten Atmosphäre. Soweit, so erfolgreich. Jetzt der Knaller. Haben die Macher der KAIFU LODGE doch noch eines oben drauf gesetzt: ein komplett neues Stockwerk. Und damit deutlich mehr Platz für athletisches Training, ein noch

vielfältigeres Kursprogramm und für die Gesundheit einen 1a-Präventions- und Therapiebereich geschaffen. Sportliche Rundumversorgung also, denn auch die Nachwuchsförderung kommt mit einem eigenen Kinder- und Jugendstudio nicht zu kurz. Lust, mit uns die neue Saison zu eröffnen? Mach es wie Deine Kiezkiicker und komm auf eine Probe-Trainingseinheit rum. Und für alle die mehr wollen: Bis zum 31.10. gibt es faire Voreröffnungskonditionen. Wir sehen uns...



**VISITENKARTEN**

**KLATSCHPAPPEN**

**LESEZEICHEN FALTBLÄTTER**

**KALENDER**

**PLAKATE**

**DRUCK**



**BUTTONS**

**FLYER**

**BRIEFPAPIER PLANEN**

**GUTSCHEINE CD-COVER**

**MAGAZINE**  
**DISPLAYS BECHERHALTER**

Vom Aufkleber übers Hochglanzmagazin bis zur Fahne druckt flyeralarm Produkte aller Art – in 1A Qualität, zu Superpreisen und wenn's eilt, auch über Nacht. Jetzt bestellen auf [flyeralarm.com](http://flyeralarm.com)



**FLYERALARM**



*Keine halben Sachen*



**Relentless**<sup>®</sup>  
ENERGY DRINK

Relentless und das Raven Icon sind eingetragene Schutzmarken der The Coca-Cola Company. Relentless ist koffeinhaltig.

# AUFREGENDE HERBST-CAMPS IN DER FUSSBALLSCHULE

Spannende und aufregende Wochen liegen hinter den Teilnehmern der Herbstcamps der FC St. Pauli Rabauken – Fußballschule, die im September und Oktober nicht nur lernten, wie ein echter Rabauke mit dem runden Leder umzugehen, sondern auch noch den einen oder anderen Kiezkieler zu Gesicht bekamen.

So besuchten neben Florian Krings und Christopher Nöthe, die bei den Kids am Millerntor-Stadion vorbeischauten, auch Christopher Buchtmann und John Verhoek die Teilnehmer des Camps bei TuS Germania Schnelsen. Dort standen die Profis den Rabauken Rede und Antwort und schrieben fleißig Autogramme. Die



meisten Fragen drehen sich dort übrigens nicht um Saisonziele, die derzeitige gesundheitliche Verfassung oder den Saisonstart. Viel mehr mussten die wichtigen Dinge des Lebens geklärt werden – „Welche Schuhe trägst Du?“, „Was fährst Du für ein Auto?“ und „Wie ist es, sich selbst bei FIFA zu spielen?“. Da auch das Training selbstverständlich nicht zu kurz kam und auch sonst ausgiebig für das leibliche Wohl der Rabauken gesorgt wurde, konnten

insgesamt knapp über 300 teilnehmende Kinder nach den Ferien zufrieden, ausgepowert und sportlich gerüstet zurück in die Schule gehen und hatten dort die ein oder andere Anekdote aus der schulfreien Zeit zu erzählen.

Weitere Infos zu den Rabauken und insbesondere den Angeboten der Fußballschule findet man unter: [www.rabauken.fcstpauli.com](http://www.rabauken.fcstpauli.com).  
Ever Rabauken-Team

[www.rabauken.fcstpauli.com](http://www.rabauken.fcstpauli.com)

[fcstpauli.fm](http://fcstpauli.fm)

iPod



## KIEZHelden



# ERFOLGREICHER START FÜR KIEZHelden

**Toller Erfolg für KIEZHelden: Nur drei Monate nach dem Start hat die soziale Seite des FC St. Pauli neben den fünf Dauerprojekten bereits ein knappes Dutzend Kurzzeitprojekte auf den Weg gebracht.**

Unser zehntes Projekt ist heute auf besondere Weise im Stadion präsent: Das Aktionsbündnis gegen Homophobie und Sexismus feiert sein sechsjähriges Bestehen! Auf KIEZHelden.com wurde sowohl für die Jubiläums-Choreo gesammelt als auch für ein dauerhaftes Banner des Aktionsbündnisses, das ab heute einen festen Platz im Stadion einnimmt und damit ein deutliches Zeichen gegen Diskriminierung im Fußball setzt. Dieses Beispiel steht stellvertretend für die große Bandbreite der bisher eingereichten Ideen und Aktionen. Von einem Medienprojekt für Kinder und Jugendliche über das kulturelle Festival „Fußball und Liebe“ bis hin zur Unterstützung der Lampedusa-Flüchtlinge in der St. Pauli Kirche reichen die erfolgreich abgeschlossenen Projekte.

„Der Start von KIEZHelden ist sehr gut gelungen. Das zeigt, dass wir mit unserer Plattform den Nerv bei den Menschen getroffen haben. Uns ist aber klar, dass das nur ein Anfang sein kann. Wir hoffen weiter auf viele gute Projektideen, mit denen wir die Welt ein Stück besser machen können“, erklärt Michael Meeske, Geschäftsführer des FC St. Pauli.

Insgesamt wurden für die KIEZHelden-Projekte bislang über 13.000 Euro von mehr als 200 Spendern gesammelt. Durch das Engagement des Ermöglichers Relentless, der sich mit Know-How und Manpower einbringt, die Plattform aber auch finanziell unterstützt, ist sichergestellt, dass 100 Prozent der Spenden bei den jeweiligen Projekten ankommen.

Nachdem wir von FC St. Pauli.FM zu Beginn der Saison bereits einen von Sören Gonther signierten iPod bei Ebay verlost haben, geben wir Euch ab sofort erneut die Chance! Dieses Mal hat unser Blondschoopf Marc Rzatowski einen roten iPod sitzt, „Ratsche“ hat die Haare immer schön, wie Maik feststellen musste! Auf seinem iPod ist vornehmlich R'n'B und Hip-Hop zu hören, wobei er Siege mittlerweile auch mit den von Flo ausgewählten Schlagern ausgelassen zu feiern weiß. Träume hat der Ex-Bochumer selbstverständlich auch: Mit dem FC

St. Pauli möchte er irgendwann in der 1. Bundesliga spielen. Ach ja und bevor wir es vergessen: Wie „Ratsche“ uns verriet, überzeugt Fin Bartels nicht nur auf dem Feld, sondern auch mit sehenswerten Tanzeinlagen auf dem Dancefloor macht er eine sehr gute Figur. Leider fehlt uns noch das entsprechende Beweismaterial!

[www.fcstpauli.fm](http://www.fcstpauli.fm)



## Kurz notiert

### Südafrikaner zu Gast am Millerntor

Anfang Oktober besuchte eine kleine Gruppe von Fußballfunktionären aus Kapstadt das Millerntor-Stadion. Der einzige deutsche Halt auf ihrer Europareise war für die Südafrikaner Hamburg, wo sie sich die Spielstätte der Frontzeck-Elf mal genauer ansahen. Anschließend blieb noch genug Zeit, um sich mit Sven Brux über die braun-weiße Vereinsstruktur und die Nachwuchsarbeit auszutauschen.

### Kiezkicker unterstützen Trinkwasserinitiative

Um auf ihre Aktion „St. Pauli goes Nepal“ aufmerksam zu machen, machten sich Marcel Eger und Michael Fritz von Viva con Agua am vergangenen Sonntag (20.10.) mit dem Bollerwagen zum Spendenlauf durch St. Pauli auf. „Schnecke“ und Co. waren so begeistert von der guten Sache, dass sie folgenden Gruß als Motivation schickten: „Eure größten Fans, die erste Mannschaft vom FC St. Pauli.“ Seitdem gehören die Kiezkicker auch offiziell zu den Unterstützern des WASH-Projekts. Sie spendeten gemeinsam einen Betrag von 1.000 Euro für die Hilfsaktion in Nepal.

### Laufen für Lampedusa

Weil die Flüchtlinge dringend Unterstützung benötigen, traf sich am vergangenen Donnerstag (17.10.) die Leitung der Marathonabteilung des FC St. Pauli mit Udo, dem Sprecher der Flüchtlinge, und Koordinatorin Georgi in der St. Pauli-Kirche. Dabei wurde ihr ein Solidaritätsschreiben übergeben, mit dem die Abteilung eine Spende in Höhe von 1.000 Euro an die Gruppe „Lampedusa in Hamburg“ überweist. Diese Summe ergibt sich aus dem zu erwartenden Gesamtbetrag, den die Abteilungsmitglieder im Jahr 2013 erlaufen werden, indem sie ihre bei offiziellen Wettkämpfen gelaufenen Kilometer mit jeweils 50 Cent auf der Spendenuhr der Marathonabteilung gutschreiben lassen.

## Fanräume-News



# ZWEI KESSEL BRAUN-WEISSES

„Ein Kessel Braun-Weißes“ war gestern: Am Freitag, 15. November 2013 um 20 Uhr feiern Fanräume und 1910 – Museum für den FC St. Pauli e.V. im Ballsaal der Südtribüne gemeinsam „ZWEI Kessel Braun-Weißes“. Der Vorverkauf läuft! Über 800 Zuschauer erlebten im letzten Jahr die erste Ausgabe vom „Kessel Braun-Weißes“. Auch diesmal ist ein vielseitiger Abend für alle St. Paulianerinnen und St. Paulianer garantiert, der das sagenumwobene „Lebensgefühl FC St. Pauli“ auf den Punkt bringt – und zwar durch die, die es prägen. Aktuelle und ehemalige Spieler,

Fans, Funktionäre und Vereinsmitarbeiter sind vor Ort und gestalten live auf der Bühne den Abend – mit Musik, Talk, Spielen, kurzen Lese-Einlagen und vielem mehr! Karten gibt es ab sofort im Fanladen, bei Fanräume e.V. sowie im Fanshop in der Südtribüne. Der Eintritt beträgt 8 Euro im Vorverkauf und 10 Euro an der Abendkasse.

**Achtung:** Beim letzten Kessel Braun-Weißes hieß es am Ende: „ausverkauft“ – daher lieber rechtzeitig Karten besorgen! Der Erlös des Abends geht zu gleichen Teilen an Fanräume e.V. und 1910 – Museum für den FC St. Pauli e.V.

## VIVA-Kalender

### Termine für St. Paulianer

#### Schaufensterausstellung „St. Pauli selber sehen“

Ab Sonntag, 3. November 2013: Mit einem Foto-Wettbewerb hat die GWA St. Pauli e.V. Menschen aus dem Viertel ermutigt, ihren Stadtteil durch die Kamerallinse zu betrachten und damit Einblicke in ihre Alltagsrealität zu geben. An dem Foto-Projekt haben sich fast 50 St. PaulianerInnen von klein bis groß mit ihren Bildern beteiligt. Nun werden die Werke vom 3. bis zum 15. November 2013 in den Schaufenstern des Stadtteils ausgestellt.

#### Nord Support St. Pauli

Donnerstag, 7. November 2013, um 18.30 Uhr: Der Norden muß laut sein! Treffen der FC St. Pauli Fans aus der Nordkurve im Kubus.

## BEI DER GEBURT GETRENNT



Marten Laciny (Marteria)



Florian Mohr (Mohrteria)

## EDLER FETZEN, GUT GELAGERT!



### 26. OKTOBER · MINI-LAGERVERKAUF 2013

VOR UND IM FANSHOP MILLERNTOR VON 14 - 22 UHR  
Verkauf von Teamware 2012/13 und ausgewählten Sonderposten.  
Mit Mukke vom Teller serviert von »MURPHY MONTANA & FRÄNZ«,  
Glühwein & Bier aus dem Becher und Guter Laune!!!

## Fanladen-News



# DIE NÄCHSTEN AUSWÄRTSFAHRTEN

Zum Auswärtsspiel in Kaiserslautern am Sonnabend, den 2.11.2013 um 13 Uhr, bieten wir eine Busfahrt und eine Bahngruppenfahrt an. Die Busfahrt kostet 37 Euro für AFM-Mitglieder, alle anderen zahlen 44 Euro. Die Abfahrtszeit wäre nachts um 3 Uhr Ecke Südkurve/Gegengerade. Zurück in Hamburg sind wir je nach Verkehr ca. 1 Uhr nachts. Die Bahnfahrt kostet 77 Euro für AFM-Mitglieder, alle anderen zahlen 90 Euro. Die Abfahrtszeit ist morgens um 5:05 Uhr ab Hamburg-Altona mit dem ICE 571, Ankunft in Kaiserslautern um 11:28 Uhr. Zurück geht es wieder mit der S1 ab 16:32 Uhr, Ankunft in Altona 22:57 Uhr. Die Preise für die Eintrittskarten:

Stehplatz normal: 13,50 Euro, Stehplatz ermäßigt: 11 Euro, Sitzplatz: 29 Euro.

Zu diesem Spiel wird es auch wieder eine betreute U-18 Ragazzifahrt mit dem Bus geben! Diese kostet Euch inkl. Eintrittskarte 20 Euro!

**Öffnungszeiten:** Dienstags bis freitags von 15 bis 19 Uhr sowie vor und nach den Heimspielen der Profis. Fanladen St. Pauli, Heiligengeistfeld 1A, 20359 Hamburg, Tel. 4396961, Fax. 4305119, [info@stpauli-fanladen.de](mailto:info@stpauli-fanladen.de) [www.stpauli-fanladen.de](http://www.stpauli-fanladen.de) und [facebook.com/fanladen](https://www.facebook.com/fanladen)

## Impressum



### Impressum

VIVA ST. PAULI ist die offizielle Stadionzeitung des FC St. Pauli von 1910 e. V. und erscheint kostenlos zu den Heimspielen.

**Herausgeber:** FC St. Pauli von 1910 e. V. und die FC St. Pauli Vermarktungs GmbH & Co. KG  
Harald-Stender-Platz 1  
20359 Hamburg  
Tel.: 040/31 78 74-34  
Fax: 040/31 78 74-29  
E-Mail: [viva.stpauli@fcstpauli.com](mailto:viva.stpauli@fcstpauli.com)  
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

**Verantwortlich:** Christoph Pieper

**Verlag:** Eigenverlag

**Redaktion, Heftplanung und Lektorat:** Robert Hoffmann (CvD)

**Redaktionelle Mitarbeit:** Christian Almeida, Miriam Boening, Hauke Brückner, Hannes Bühler, May-Britt Förster, Gerhard von der Gegengerade, Jörn Kreuzer, Christoph Nagel, Moritz Piehler, Inga Waßmuß

**Fotos:** Sabrina Adeline Nagel, Fanräume e.V., FC St. Pauli Rabauken, Witters

**Marketing:** Josip Grbavac

**Anzeigen:** Kaiser Werbung  
Tel.: 040/765 89 53  
[andreas.kaiser@fcstpauli.com](mailto:andreas.kaiser@fcstpauli.com)

**Layout, Satz + Reinzeichnung:** mg design GmbH

**mg design**  
[www.design-mg.de](http://www.design-mg.de)

**Druck:** Minx Druck GmbH

**MINX**  
wir können Druck vortragen  
**DRUCK**

## FOLGE UNS AUF:

FCSP

fcstpauli\_live

+FCSP

fcstpauli

fcstpauli.tv